Ein richtig schöner Sonntag: Miteinander – füreinander

Schnee unter den Füßen, ein Gottesdienst für Kinder und danach gemeinsam rodeln – dieser Sonntag in Schmiedefeld war etwas ganz Besonderes. Wir haben erlebt, wie viel Spaß Gemeinschaft macht und warum es so wichtig ist, aufeinander zu achten.

25.01.2026

Autor: © paul

Quelle: Gemeinde Gotha



Schon vorher war klar: Das wird kein normaler Sonntag. Es gab einen Kindergottesdienst, auf den sich viele gefreut hatten – und danach sollte es hinaus in die Winterluft gehen. Alle waren gespannt und voller Vorfreude.

Der Kindergottesdienst wurde von Priester Frank Loschinski gehalten. Das Thema lautete: „Miteinander – füreinander“.
Dazu hörten wir ein Wort aus der Bibel. Es heißt: „Behandle andere so, wie du selbst behandelt werden möchtest.“
Man nennt das die goldene Regel.

Warum „golden“? Weil diese Regel sehr wertvoll ist. Wenn wir freundlich sind, helfen, zuhören und fair bleiben, wird das Zusammenleben viel schöner. Jesus hat uns diese Regel gegeben –

und er hat sie selbst vorgelebt. Er ist auf die Menschen zugegangen und war immer für sie da. So möchte er auch, dass wir miteinander umgehen.

Ein besonderer Moment war der Beitrag von Bezirksvorsteher Uwe Weyh. Er erzählte, dass die Gemeinde Schmiedefeld ihren Gottesdienst vorverlegt hatte, damit der Kindergottesdienst für die Kinder des Bezirkes stattfinden konnte. Die Geschwister haben im Gottesdienst ganz besonders gebeten, dass alle Kinder gesund, beschützt und fröhlich zum Kindergottesdienst kommen können. Das zeigte ganz deutlich: Die Kinder gehören fest zur Gemeinde. Alle sind wichtig, und alle passen aufeinander auf.

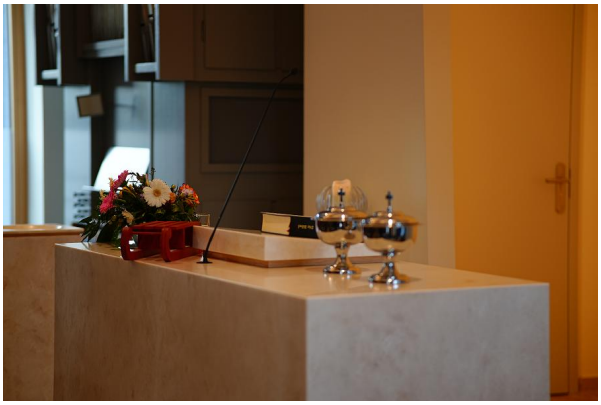
Priester Frank Loschinski erklärte auch, was wir tun können, wenn wir uns müde oder kraftlos fühlen. Dann dürfen wir zu Gott beten und in den Gottesdienst kommen. Gott ist immer bei uns und lässt uns nicht allein. Besonders nah ist er uns, wenn wir gemeinsam Abendmahl feiern.

Nach dem Gottesdienst ging es dann nach draußen in die Winterlandschaft von Schmiedefeld. Fast alle Kinder hatten ihre Schlitten dabei. Gemeinsam wurde gerodelt, gelacht, geholfen und angefeuert. Es machte riesigen Spaß und sorgte für richtig gute Laune.

Dabei wurde klar, wie wichtig Zusammenhalt ist – besonders für die Kinder im Kirchenbezirk Gotha. Wenn wir gemeinsam etwas erleben, fühlen wir uns stark und sicher. Kirche ist dann nicht nur ein Gebäude, sondern eine Gemeinschaft, in der jeder dazugehört.

Solche Tage tun nicht nur den Kindern gut. Auch die Erwachsenen merken, wie schön es ist, gemeinsam unterwegs zu sein. Man lernt sich besser kennen und wächst zusammen.

Dieser Sonntag hat gezeigt:
Miteinander und füreinander da sein – das macht glücklich und stark.












ht nur sich und
Regen, der aus
t und den alten
Regen, der aus














Das schönste Ziel der Welt ist
SCHMIEDEFELD









